

Regierungskrise in Tbilissi

Tbilissi. Ein Streit um eine Annäherung an die EU und die NATO hat in der früheren Sowjetrepublik Georgien eine Regierungskrise ausgelöst. Die vor zwei Jahren gegründete Koalition »Georgischer Traum« verlor drei Minister. Außenministerin Maja Pandschikidse trat am Mittwoch in Tbilissi zurück, nachdem Verteidigungsminister Irakli Alassania zuvor entlassen worden war. Aus Solidarität mit Alassania trat auch der Minister für Euroatlantische Integration zurück. Der Verteidigungsminister hatte Regierungschef Irakli Garibaschwili vorgeworfen, das Streben der Schwarzmeerrepublik in die EU und in die NATO zu sabotieren. Hintergrund sind Korruptionsermittlungen gegen leitende Mitarbeiter des Verteidigungsministeriums. **(dpa/jW)**

<https://www.jungewelt.de/artikel/251275.regierungskrise-in-tbilissi.html>